

# Firmen + Fakten

## › Asue ‹

### Schüler als Präsident bestätigt

Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft für sparsamen und umweltfreundlichen Energieverbrauch (Asue) wurde am 27. April Reinhard Schüler als Präsident bestätigt. Nach dieser Wiederwahl tritt Schüler, der zugleich Mitglied des Vorstandes der Gasanstalt Kai-

erslautern AG ist, seine fünfte zweijährige Amtsperiode an. Zugleich erfolgte auch die Wahl des Präsidiums. Dem Präsidium gehören neben Reinhard Schüler Wolfgang Eschment (VNG – Verbundnetz Gas AG, Leipzig), Dr. Michael Pffingsten (Ruhrgas AG, Essen), Günther Poschinger (Erdgasversorgungsgesellschaft Thüringen Sachsen mbH, Erfurt), Andreas Prohl (Vorstandsmitglied der GASAG Berliner Gaswerke AG), Dr. Peter Szepanek (Gas- und Wasserversorgung Osthessen GmbH, Fulda), Hugo Wiemer (Gas-Union GmbH, Frankfurt) sowie Dr. Rolf Wohlgemuth (Erdgas-Verkaufs-Gesellschaft mbH, Münster) an.



Werkseröffnung in Indien (v. l.): Der deutsche Botschafter Bernd Mützelburg, seine Gattin und Armacell-Präsident Ulrich Weimer

## › Armacell ‹

### Expansion nach Indien

Armacell hat im indischen Pune ein neues Werk eröffnet. Auf einer Fläche von ca. 13 000 m<sup>2</sup> entstand eine Fabrik mit einer Nutzfläche von rund 4500 m<sup>2</sup>. Keshab Chopra, der bisherige indische Verkaufsleiter, wird die

neu gegründete Armacell India Pvt Ltd als General Manager leiten. Unterstützt wird er von Werksleiter Dayal Prakash und weiteren 40 Mitarbeitern. In Pune werden Kälte- und Klimadämmstoffe gefertigt.

## › Westfa ‹

### Wachstum mit Solar

Das Hagener Unternehmen Westfa, das in diesem Jahr sechzigsten Geburtstag feiert, hat Ende der 90er Jahre sein traditionelles Geschäftsfeld (Vertrieb und der Logistik von Flüssiggas) um den Bereich Umwelttechnik erweitert. Seit dem bietet das Unternehmen Komplettssysteme für Solarthermie und Photovoltaik an und ist inzwischen auch als selbstständiger Systemanbieter in ganz Deutschland aktiv ([www.westfa.de](http://www.westfa.de)).

Die Etablierung der Produkte zeige sich nach Unternehmensangaben auch an den Zahlen: Im Jahr 2005 wurde ein Gesamtumsatz von 44 Millionen Euro erwirtschaftet, davon alleine 12,4 Millionen durch das Geschäftsfeld Umwelttechnik. Westfa sieht sich im Solarthermiebereich mit einem Marktanteil von 4 %. Ein wichtiges Ziel fürs laufende Jahr ist der Ausbau des Exportgeschäfts in Europa.

## › Heinemann ‹

### Gebhart leitet Marketing

Seit dem 1. Mai 2006 ist Tanja Gebhart neue Marketing-Managerin bei Heinemann in Dießen. Bevor die 29-Jährige in die Vertriebsgesellschaft für Zentrale Staubsauge- und Wohnungslüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung wechselte, war sie bei einem Inhouselogistik-Systemanbieter für das Marketing verantwortlich.



## › Techem ‹

### Übernahme der CMS-/DMS-Gruppe

Die Techem AG treibt ihre Auslandsexpansion weiter voran. Mit der Übernahme der Clorius Maler Service K/S und der Dansk Maler Service A/S (CMS-/DMS-Gruppe) in Dänemark baut das im MDAX notierte Unternehmen seine internationale Präsenz auf nunmehr 20 eigene Tochtergesellschaften aus. Den Kaufpreis von 22 Millionen Euro finanzierte Techem in voller Höhe durch Fremdkapital.

Seit vielen Jahren vertreibt die CMS-/DMS-Gruppe Techem-Produkte im dänischen Markt. Die Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2004/05 (31. August 2005) nach Firmenangaben einen Gesamtumsatz von 5,6 Millionen Euro und erwirtschaftete ein EBIT (Gewinn vor Zinsen und Steuern) in Höhe von 1,3 Millionen Euro.

## > Grohe <

### Rohstoffzuschlag auf Listenpreise

Zum 1. Juli 2006 erhebt Grohe für alle Produkte einen Rohstoffzuschlag in Höhe von 5 % auf die aktuellen Listenpreise. Ursache für diesen Zuschlag ist die explosionsartige Entwicklung der Weltmarktpreise für die Rohstoffe Kupfer (59 % Anteil) und Zink (41 % Anteil),

aus denen Messing für Armaturen und Brausen hergestellt wird.

Der Preis für Kupfer ist auf dem Weltmarkt seit Beginn des Jahres 2006 um rund 60 %, der für Zink sogar um fast 65 % gestiegen. Die Preisentwicklung für weitere Rohmaterialien wie Me-

talle und Rohöl ist dramatisch. Grohe geht davon aus, dass die Kosten für Rohstoffe im Jahresverlauf noch weiter steigen werden. Im Jahresvergleich zu April 2005 liegt der Preisanstieg bei rund plus 150 % für Zink und über plus 120 % für Kupfer.

## > Arcana <

### Geschäftsbereich von Wülfig + Hauck übernommen

Die Arcana Pool Systems GmbH, Gerasdorf/Österreich, übernimmt den Geschäftsbereich „Hooby-Pool“ der Wülfig + Hauck GmbH & Co. KG, Kaufungen. Das Geschäftsfeld umfasst das Fachhandelsprogramm für Privatschwimmbäder. Darüber hinaus übernimmt Arcana das Produktions- und Technologiezentrum von Wülfig + Hauck in Oranienbaum.

## > Conergy <

### Einstieg in Thermosiphontechnologie

Die Hamburger Conergy AG erweitert ihre solarthermische Produktlinie um Thermosiphon-Systeme durch Übernahme der europäisch-australischen Cap-Aus Pty Limited. Das Team um die Solarthermie-Manager Rodger Meads, Mal Hayes und Hans Brekelmans ist mit einem Vertriebsnetz in Australien, Asien und im Mittelmeerraum auf die Entwicklung und Distribution von maßgeschneiderten solaren Wärmepumpen und Thermosiphon-Systemen spezialisiert.

## > OEG <

### Schnelle Ersatzteillieferung

Ersatzteile werden fast immer so schnell wie möglich benötigt. Diesen Aspekt hat die Öl- und Gasfeuerungsbedarf Handelsgesellschaft mbH, kurz OEG genannt, in

den Mittelpunkt ihrer Tätigkeit gerückt. Sie garantiert nach eigenen Angaben, dass jede Bestellung, die bis 20 Uhr eingeht, am gleichen Tag verschickt und am

nächsten Werktag zugestellt wird. Dies gilt an 365 Tagen im Jahr und in ganz Europa. Mitarbeiter stehen von 7 bis 20 Uhr als Ansprechpartner zur Verfügung, um die Kunden bei Fragen und

Problemen zu beraten. Weitere Infos gibt es unter [www.oeg.net](http://www.oeg.net).



**Geschwindigkeit ist im OEG-Versandlager aufgrund modernster Technik keine Hexerei**

## › Solar World ‹

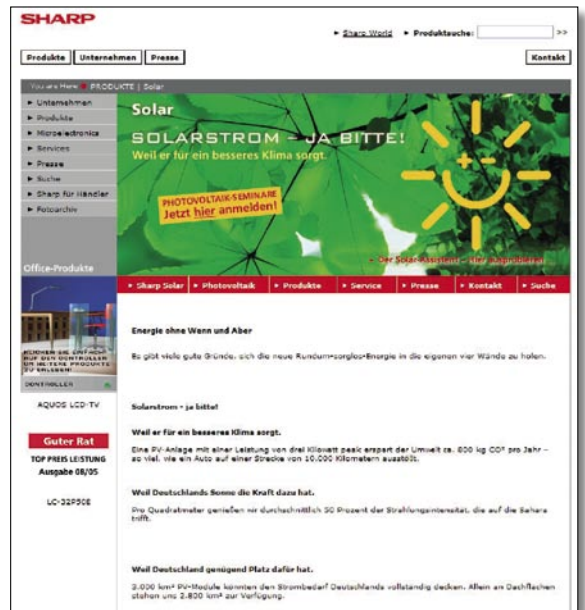
### Verdopplung der Solarmodulproduktion

Die Solar World AG will bis zum Ende des Jahres ihre Kapazitäten für die Produktion von Solarstrommodulen (ohne Shell-Standorte) gegenüber dem Vorjahr auf 120 Megawatt (MW) mehr als verdoppeln. Zu diesem Zweck nahm der Technologiekonzern am 4. Mai 2006 am Standort Freiberg/Sachsen seine neue, 24 Millionen Euro teure, vollautomatische Solarmodulfabrik in Betrieb.

## › Sharp ‹

### Photovoltaik-Seminarangebot erweitert

Im Bereich Solarenergie wächst das Interesse an Schulungen über Anwendungs- und Einsatzmöglichkeiten. Aus diesem Grund erweitert Sharp sein Seminarangebot zur Photovoltaik und bietet in Hamburg und München neben Einsteigerseminaren auch Profiseminare für bereits solarstrome erfahrene Handwerker und Architekten an. Diese Seminare behandeln das Thema Photovoltaik fachspezifischer und detaillierter als die Einsteigerseminare. Als Zugangsvoraussetzung zu diesen Seminaren sind entweder praktische Erfahrung oder fundierte Grundkenntnisse zur Technologie und den Einsatzmöglichkeiten der Photovoltaik nötig. Neben den Seminaren bietet Sharp weitere Informations- und Serviceangebote zum Sonnenstrom an. Weitere Infos gibt es unter [www.sharp.de](http://www.sharp.de).



Sharp veranstaltet Photovoltaik-Seminare in München und Hamburg

## Hamberger

### Duftender WC-Sitz

Noch bis mindestens Ende Juni, bzw. so lange der Vorrat reicht, ist jedem Malong-WC-Sitz eine Duftschaale beigelegt. Im Rahmen der Verkaufsaktion schenkt Haro Sanitary allen, die sich für den mehrfach ausgezeichneten Komfort-Sitz entscheiden, eine Asia-Duftschaale mit Zitronenblütenduft. Dies ist letztlich für den Endverbraucher eine nette Zugabe, die auch positiv auf den verkaufenden Installateur zurückfällt. Denn ein Hauch von Frische sorgt für gute Stimmung im neuen Badezimmer.

## › Aqua-Therm 2006 ‹

### 20436 Messebesucher

Die diesjährige zehnte Ausgabe der Aqua-Therm – Russlands internationale Fachmesse für Heizungs-, Sanitär- und Klimatechnik – war nach Aussage des Veranstalters MSI Fairs & Exhibitions die bisher erfolgreichste Ausgabe überhaupt. 489 nationale und internationale Aussteller aus 25 Ländern und insgesamt 20 436 Besucher nahmen an der Jubiläums-Messe teil. Unter den Ausstellern waren Firmen wie: Baxi, Danfoss, Ferroli, Geberit, Grundfos, Henco, Jacuzzi, Kermi, Merloni Termosanitari, Nocchi Pompe, Pentair, Procopi, Rettig Heating, Wavin, Wilo, Uponor, Viessmann und Zehnder. Die nächste Aqua-Therm wird vom 27. 2. bis 2. 3. 2007 stattfinden.

## › Erneuerbare Energien ‹

### 10 % Beschäftigungszuwachs

Der anhaltende Ausbau der erneuerbaren Energien in Deutschland hat zu einem Beschäftigungszuwachs geführt. Die Zahl der Arbeitsplätze in dieser Branche liegt inzwischen bei etwa 170 000. Gegenüber 157 000 Beschäftigten in 2004 bedeutet dies ein Plus von etwa 10 %. Grundlage der Zahlen ist ein Forschungsprojekt, das vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW, Berlin), dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR, Stuttgart), der Gesellschaft für wirtschaftliche Strukturforchung (GWS, Os-nabrück) sowie vom Zentrum für Sonnenenergie und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW, Stuttgart) im Auftrag des Bundesumweltministeriums bearbeitet wird.

## › Warnung ‹

### Minderwertiges Zinkmaterial im Markt

Laut Rheinzink-Presseinformation belegen aktuelle Werkstoffuntersuchungen, dass derzeit minderwertige Zinkmaterialien als Basismaterial für Dachentwässerungsprodukte vertrieben werden. Diese Materialien entsprechen nicht den Anforderungen der Werkstoffnormung DIN EN 988. Sie beinhalten zum Teil zu geringere Legierungsanteile an Kupfer und Titan und/oder sogar Fremdstoffe. Die Qualitätsmängel seien bei erster Anschauung nicht immer sofort erkennbar. Deshalb empfiehlt Rheinzink allen Handwerkern, sich die normgerechte Materialqualität vom Händler schriftlich bescheinigen zu lassen und auf die Stempelung des Materials zu achten.

› Aqua Rotter ‹

## Edelstahl-Seminare

Zum Vertriebsstart des Franke Edelstahlprogramms für den Sanitärbereich in Deutschland am 1. April dieses Jahres hat Aqua Rotter das Thema „Sanitärtechnik aus Edelstahl im öffentlichen und gewerblichen Bereich“ in das Seminarprogramm 2006 aufgenommen. Die Schulungen finden im Ludwigsfelder Technikum von Aqua Rotter statt und richten sich an Sanitärfachleute, Auszubildende, Planer und Architekten. Weitere Infos gibt es per Telefon (0 33 78) 8 18-5 08, Telefax (0 33 78) 8 18-3 85 und unter [www.aquarotter.de](http://www.aquarotter.de)

› BHKW-Praxisforum ‹

## BHKW-Seminare in Berlin

Am 21. Juni 2006 findet in Berlin die Eintageskonferenz „Pflanzenöl-BHKW – Technologien, Entwicklungen, Praxiserfahrungen“ statt. Neben den gesetzlichen Rahmenbedingungen werden die Entwicklungen und Praxiserfahrungen der verschiedenen Motoren-Technologien (Vor- und Wirbelkammermotoren, Pumpe-Düse-Motoren, Schwerölmotoren) dargelegt und diskutiert. Aber auch der Aspekt der Treibstoff-Logistik sowie der Motoren-Wartung wird hervorgehoben.

Außerdem findet am 22./23. Juni das Zweitages-Seminar über die Planung, Wirtschaftlichkeitsberechnung und die gesetzlichen sowie wirtschaftlichen Rahmenbedingungen von BHKW-Anlagen statt. Den Seminarteilnehmern wird des Weiteren ein intensiver Einblick in aktuelle BHKW-Technologien gegeben. Weitere Infos zu den Veranstaltungen gibt es bei BHKW-Consult, Telefon (0 72 22) 15 89 12 und unter [www.energie-konferenz.de](http://www.energie-konferenz.de)